

AGUS Markgräflerland e. V.

Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz

agusmgl.org

2015: 40 Jahre jung & aktiv!



c/o Frieder Müller
Grißheimer Str. 23a
79426 Buggingen
friedeM@agus-markgraeflerland.de

3. Juni 2015

TRAS-Mitgliederversammlung Juni 2015, Freiburg

Antrag: Die Jahresversammlung möge folgenden Antrag behandeln und beschliessen:

Hiermit fordern wir den TRAS-Vorstand auf, sich umgehend mit den Alterungsproblemen des Atomkraftwerk Fessenheim insbesondere dem Reaktorstahl zu befassen:
Notwendig ist ein öffentlichkeitswirksamer Kongress, um unter anderem folgende Fragen auf wissenschaftlicher, politischer und juristischer Ebene zu klären:

- Wie geschädigt ist der Reaktorstahl des AKW-Fessenheim durch die jahrzehntelange Neutronenbestrahlung und insbesondere nach den Störfällen seit April 2014?
- Wie gefährlich ist die zunehmende Versprödung des Reaktor-Stahls und die damit einhergehende immer höhere *Spröbruch-Temperaturgrenze* für den Betrieb, nach Schnellabschaltungen und bei einer eventuellen Notkühlung?
- Welche Konsequenz hat die Erkenntnis der EDF, dass die *Reference Temperature for Nil Ductility Transition* (RTNDDT) mittlerweile bei mindestens über 80° C liegt (Antwort der EDF auf eine Anfrage chinesischer Atomingenieure)
- Welche Erkenntnis bringt die vorzeitige Stilllegung des AKW „Rancho Seco“, eines beinahe zeitgleich gebauten Reaktors mit demselben Reaktorstahl (SA-508 Güteklasse 3) für die Beurteilung der Stahl-Problematik?
- Welche Auswirkung hat die jüngst bekannt gewordene schleichende Zunahme an „betriebsbedingten“ Rissen im Stahlmantel des Reaktorkessels?
- Was ist in diesem Zusammenhang aus den Erkenntnissen zu folgern, die im belgischen AKW Doel III ans Licht gekommen sind?
- Wie stark geschädigt ist der Reaktorstahl nach der allein durch große Mengen eingepresster Borsäure herbeigeführten Notabschaltung (Unterbrechung der Kettenreaktion ohne Steuerstäbe im April 2014), insbesondere wenn die Temperatur der Borsäure und einhergehende Druckschwankungen bedacht werden.
- Wie hoch ist inzwischen die Gefahr einer Havarie durch eine pts (*pressurized thermal shock*)-bedingte Berstung des Reaktorstahls, insbesondere bei einer Notkühlung?

- Ist der Weiterbetrieb des AKW Fessenheim angesichts der Erkenntnisse der französischen Aufsichtsbehörde ASN nach den Störfällen vom April und Dezember 2014, Februar/März 2015 und weiteren noch legal?
- Kann die ASN ihrer Aufsichtspflicht noch wirklich nachkommen - inwieweit ist diese bereits ausgehebelt?
- Wieso wurde der Chef der ASN in Straßburg, Florian Kraft von seinem Posten versetzt, nachdem er einige unangenehme Fragen an den Betreiber des AKW-Fessenheim aufgeworfen hatte?
- Die Unterzeichnenden fordern den TRAS-Vorstand auf, unverzüglich zu handeln und zusammen mit anderen Verbänden und Institutionen umgehend einen entsprechenden Kongress zu organisieren/initiieren.

i. A. Frieder Müller - Sprecher Arbeitskreis Energiewende AKE/AGUS
 und „Aktionsbündnis Fessenheim Stilllegen Jetzt“ ABFesseneSJ
 Christoph Böck – AKE/AGUS
 Dr. Martin Richter - AGUS-Vorstand:
 Jürgen Hauke – AGUS-Vorstand

Anlagen: ./ AGUS Antrag TRAS 3-6-2015.doc

AGUS Markgräflerland e. V. Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz

**2015: 40 Jahre jung & aktiv - Neue Mitglieder bekommen dieses Jahr eine Prämie!
 Unsere Chronik im digitalen Auftritt: agusmgl.org > WIR > 40 JAHRE jung & aktiv**

Wir danken allen UnterstützerInnen unserer Geburtstagsaktivitäten!

AUSSTELLUNG:

**"Wasser in den Re(li)gionen der Welt", 1. bis 27. Juni, Foyer Rathaus Müllheim
 VERNISSAGE: MONTAG, 1. Juni, 17:00**

JUBILÄUMSFEST:

SONNTAG, 14. Juni 2015, Markgräfler Mühlenmuseum Frickmühle Müllheim, 14:00

AGUSUnsweltFilm:

**DIENSTAG, 16. Juni 2015, 20:15, Markgräfler Kino Karg Müllheim:
 "Die Reise zum sichersten Ort der Erde", diereisezumsicherstenortdererde**

„UMWELTGESCHICHTE(N) AM OBERRHEIN“:

**VORTRAG Axel Mayer (BUND Regionalverband Südlicher Oberrhein)
 DONNERSTAG, 12. November 2015, 19:30, BÜRGERHAUS MÜLLHEIM**

Vorstand (jeweils einzelvertretungsberechtigt):

Jürgen Hauke, Niederweiler, Brunnengasse 5, 79379 Müllheim, 0162-6252457, j.hauke@agusmgl.org
 Dr. Martin Richter, Am Eichwald 40, 79379 Müllheim, (Schatzmeister), 07631-5779, m.richter@agusmgl.org
 Reinhard Winkler, Jeremias-Gmelin-Strasse 10, 79424 Auggen, r-winkler@agusmgl.org

Die AGUS ist Mitglied von:

ANU, Arbeitskreis Naturschutz Nördliches Markgräflerland im Landesnaturschutzverband (LNV) Baden-Württemberg
 Alsace Nature
 Bürgerwindrad Blauen Erneuerbare Energien eG und eV
 BBU, Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz eV, Bonn
 -> BBU/Arbeitskreis Wasser, Freiburg
 BUND, Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland eV,
 Regionalverband Südlicher Oberrhein, Freiburg
 EWS, Energiewerke Schönau: Netzkauf EWS eG
 Germanwatch Deutschland eV
 TRAS, Trinationaler Atomschutzverband

Auch steuerlich wirksame Spenden?

Volkbank Müllheim eG - IBAN DE07 68091900 0000 123501 – BIC GENODE61MHL - Danke!